



Kanton Graubünden
Gemeinde La Punt Chamues-ch

Submission Architekturdienstleistung Neubau Truochs / La Resgia - Etappe 2

Ausschreibung im offenen Verfahren

Ausschreibungsunterlagen

10. Juli 2020

Impressum

Ausschreibende Stelle

Gemeinde La Punt Chamues-ch, CH-7522 La Punt Chamues-ch

Kontaktperson

Urs Niederegger, Gemeindeschreiber

+41 81 854 13 14

kanzlei@lapunt.ch

Bearbeitung

Stauffer & Studach AG

Alexanderstrasse 38, CH-7000 Chur

www.stauffer-studach.ch

Beat Aliesch

+41 81 258 34 47

b.aliesch@stauffer-studach.ch

Erstellung

Mai / Juni 2020

Bearbeitungsstand

10. Juli 2020

Inhalt

1	Ausgangslage, Gegenstand, Ziele	1
1.1	Ausgangslage	1
1.2	Ziele und Gegenstand	1
2	Verfahren und Organisation	2
2.1	Auftraggeberin	2
2.2	Verfahren und Grundlage	2
2.3	Ausschreibung	2
2.4	Verbindlichkeit und Rechtsschutz	2
2.5	Vertraulichkeitserklärung	3
2.6	Teilnahme	3
2.7	Organe	4
2.8	Auftrag	4
2.9	Weitere Informationen zur Beauftragung	6
2.10	Termine	6
3	Bauprojekt Etappe 2	6
3.1	Allgemeines	6
3.2	Unterlagen Vorprojekt	7
3.3	Kosten	7
3.4	Bauzeit	7
4	Ausschreibungsunterlagen	7
4.1	Bezug Unterlagen	7
4.2	Unterlagen des Auftraggebers	7
5	Einzureichende Unterlagen	8
5.1	Abgabe	8
5.2	Einzureichende Unterlagen	8
5.3	Ausschlussgründe infolge formeller Mängel	9
5.4	Offertöffnung	9
5.5	Vorprüfung	9
5.6	Kriterien	9
5.7	Beurteilung und Orientierung	10
6	Genehmigung	11

Anhang

Anhang A – Quartierplan (Auszug Gestaltungsplan)

Anhang B – Übersicht Unterlagen Vorprojekt

1 Ausgangslage, Gegenstand, Ziele

1.1 Ausgangslage

Die Gemeinde La Punt Chamues-ch hat für das Gebiet Truochs / La Resgia ein Studienauftrag durchgeführt. Auf der Basis des Konzepts des Architekturbüros Clerici Müller & Partner, St.Gallen wurde ein Richtprojekt und ein Quartierplan erstellt. Der Quartierplan Truochs / La Resgia wurde 2014 vom Gemeindevorstand beschlossen. Das Richtprojekt wurde vom Architekturbüros Clerici Müller & Partner, St.Gallen bis auf Stufe Bauprojekt weiterbearbeitet. Das Projekt umfasst zwei Etappen.

Die Etappe 1 ist realisiert und die Räumlichkeiten werden ab November 2020 bezogen. Aufgrund der Nachfrage wird die Etappe 2 nun unmittelbar anschliessend der Etappe 1 realisiert. Die Etappe 2 umfasst zwei Hauptbauten sowie die Zwischenbaute zwischen diesen Hauptbauten und die Zwischenbaute zu Etappe 1. Die Baukosten für die Etappe 2 betragen rund CHF 13.5 Mio. (+/- 10%).

Für die verbleibende Architekturdienstleistungen nach SIA 102 (Phase 4 und 5) wird eine Submission ausgeschrieben. Über die Submission will die Gemeinde einen verlässlichen Partner für die Ausschreibung und die Realisierung finden. Dies auf der Grundlage einer Honorarofferte sowie weiteren, zur Beurteilung der Eignung einzureichenden Referenzen und Angaben.



Abb. 1: Standort Gebiet Truochs / La Resgia

1.2 Ziele und Gegenstand

Mit der vorliegenden Ausschreibung sucht die Gemeinde La Punt Chamues-ch als Bauherrin der Etappe 2 einen erfahrenen und zuverlässigen Auftragnehmer für die Ausführungsplanung und die Bauleitung. Ziel des Verfahrens ist die Evaluation eines Auftragnehmers, welcher für die Ausführungsplanung, die Ausschreibung und die Realisation qualifiziert ist und diese in der geforderten Qualität und Wirtschaftlichkeit sowie die Einhaltung der Kosten- und Terminvorgaben erfüllen kann.

2 Verfahren und Organisation

2.1 Auftraggeberin

Auftraggeberin ist die Gemeinde La Punt Chamues-ch, vertreten durch den Gemeindevorstand.

2.2 Verfahren und Grundlage

Es wird ein offenes Verfahren nach Art. 13 lit.a) des Submissionsgesetz des Kantons Graubünden (SubG; BR 803.300) durchgeführt. Grundlage für die Ausschreibung sind das GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen, die Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB; BR 803.510), das Submissionsgesetz des Kantons Graubünden (SubG; BR 803.300) sowie die dazugehörige Submissionsverordnung (SubV; BR 803.310).

2.3 Ausschreibung

Die Submission wird in den folgenden Medien ausgeschrieben:

- Amtsblatt Kanton Graubünden (offizielles Publikationsorgan nach Art. 9 SubV)
<https://www.kantonsamtsblatt.gr.ch/publikationen/>
- www.simap.ch

2.4 Verbindlichkeit und Rechtsschutz

Durch die Teilnahme an der Ausschreibung anerkennen die Bieter die Bestimmungen der Ausschreibung und die Entscheide des Beurteilungsgremiums in Ermessensfragen.

Das Angebot ist sechs Monate ab Eingabedatum verbindlich. Sämtliche im Rahmen der Ausschreibung eingereichten Unterlagen gehen in das Eigentum des Auftraggebers über. Mit der Annahme des Auftrages verpflichten sich die Anbieter, die Nutzungs-, Verwendungs-, Änderungs-, und Realisierungsrechte der Auftraggeberin zu übertragen. Vorbehalten bleiben die nicht abtretbaren Persönlichkeitsrechte wie das Recht auf Namensnennung.

Eine allfällige Beschwerde kann innerhalb von 10 Tagen seit Eröffnung der Verfügung schriftlich und begründet bei berechtigter Interessenslage beim Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden, Plessurstrasse 1, 7001 Chur, eingereicht werden. Es gelten keine Gerichtsferien. Gegen Entscheide des Beurteilungsgremiums in Ermessensfragen kann nicht rekuriert werden. Gerichtsstand ist Maloja, anwendbar ist schweizerisches Recht.

Aus wichtigen Gründen kann die Auftraggeberin das Verfahren jederzeit abbrechen oder wiederholen lassen (Art. 24 SubG).

2.5 Vertraulichkeitserklärung

Die Anbieter verpflichten sich, alle erhaltenen Informationen und Unterlagen vertraulich zu behandeln und weder unbeteiligten Drittpersonen zugänglich zu machen, noch ohne vorherige Zustimmung seitens Auftraggeberin darüber zu berichten.

Teilnahme

2.5.1 Teilnameberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Fachleute aus dem Fachbereich Architektur und Bauleitung / Baumanagement mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz und in Ländern, die das GATT/WTO-Übereinkommen unterzeichnet haben. Stichtag für die Erfüllung der Bedingungen ist das Einreichungsdatum des Angebotes.

Die vom Anbieter zu erbringenden Angaben sind im Dokument Bieterformular [B] enthalten. Die formellen Angaben sind durch den Anbieter zu deklarieren. Falsche oder irreführende Angaben sind ein Ausschlussgrund während des Verfahrens.

Nicht teilnahmeberechtigt ist, wer bei der Auftraggeberin oder einem Mitglied des Beurteilungsgremiums angestellt ist, nahe verwandt ist, oder in einem beruflichen Abhängigkeits- oder Zusammengehörigkeitsverhältnis steht. An dieser Stelle wird auf die weitergehenden Ausführungen in der Wegleitung der SIA-Kommission «Befangenheit und Ausstandsgründe bei Mitgliedern des Beurteilungsgremiums und den Teilnehmenden von Planungswettbewerben» (August 2004) verwiesen. Es ist die Pflicht der Anbieter, bei nicht zulässigen Verbindungen zum Auftraggeber oder zu Mitgliedern des Beurteilungsgremiums auf eine Angebotseinreichung zu verzichten. Bei Zuwiderhandlung erfolgt der Ausschluss vom Verfahren.

Nicht teilnahmeberechtigt ist das Architekturbüro Clerici Müller & Partner St. Gallen, welches das Vor- und das Bauprojekt erstellt hat.

2.5.2 Bildung von Arbeitsgemeinschaften

Die Bildung von Arbeitsgemeinschaften z.B. Architekturbüro und Bauleitung ist zulässig. Die Bildung von Arbeitsgemeinschaften mit weiteren Fachplanern ist nicht erforderlich. Im Falle der Bildung einer Arbeitsgemeinschaft tragen die Anbieter die Verantwortung selbständig.

Die Federführung und die Rechtsform der Zusammenarbeit sind im Bieterformular [B] zu deklarieren. Doppel- und Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Alle Mitglieder einer allfälligen Arbeitsgemeinschaft müssen das Formular «Selbstdeklaration/ Bestätigung des Anbieters» (Beilage Bieterformular [B]) vollständig und wahrheitsgetreu ausfüllen, unterzeichnen oder eine schriftliche Vollmacht beilegen und gleichzeitig mit der Bewerbung einreichen.

2.5.3 Entschädigung

Die Aufwendungen für die Einreichung einer Offerte werden nicht entschädigt.

2.6 Organe

2.6.1 Beurteilungsgremium

Die Beurteilung der Bewerbungen erfolgt durch die ständigen Mitglieder der Baukommission Truochs / La Resgia. Dieser gehören folgende Personen an:

- Jakob Stieger, Gemeindepräsident
- Gian Marco Hotz, Mitglied Gemeindevorstand
- Marco Morandi, Präsident Baukommission
- Urs Niederegger, Gemeindeschreiber

Die Auftraggeberin behält sich vor im Falle einer Verhinderung eines Mitglieds einen Ersatz zu benennen.

2.6.2 Sekretariat

Die Kontaktadresse für die Verfahrensteile ist das Sekretariat Stauffer & Studach AG Chur, vertreten durch Beat Aliesch, Alexanderstrasse 38 / 7000 Chur; Tel +41(0)81 258 34 47 [/sekretariat@stauffer-studach.ch](mailto:sekretariat@stauffer-studach.ch).

Die administrativen Kontakte zur ausschreibenden Stelle sind in der Ausschreibungsunterlage abschliessend genannt.

2.7 Auftrag

2.7.1 Allgemein

Die Auftraggeberin beabsichtigt, entsprechend dem Resultat der Beurteilung der Angebote und den Empfehlungen des Beurteilungsgremiums den ausgewählten Anbieter für die Bearbeitung des Auftrages im freihändigen Verfahren zu beauftragen. Anspruch auf eine Beauftragung hat nur der Anbieter (Einzelbieter oder Arbeitsgemeinschaft).

Voraussetzung dazu bildet der Nachweis des Anbieters, für die Erbringung aller Teilleistungen gemäss SIA Ordnung 102 (Leistungen und Honorare der Architektinnen und Architekten) unter Berücksichtigung sämtlicher Projektparameter, über die entsprechenden fachlichen und personellen Kapazitäten zu verfügen.

Die Bildung von Arbeitsgemeinschaften nach Abschluss des Verfahrens ist im Einvernehmen mit der Auftraggeberin und dessen schriftlicher Zustimmung zu den gewählten Partnern möglich.

Weitere allfällige im Rahmen der Angebotseinreichung beigezogene Fachplaner haben keinen Anspruch auf eine weitere Auftragserteilung.

2.7.2 Leistungsumfang

Das Projekt wird als bewilligtes Bauprojekt vorliegen. Noch nicht vorliegend ist der Kostenvoranschlag gemäss SIA 102 Teilphase 4.32¹. Hier ausgeschrieben sind

- SIA 102 Teilphase 4.32 (nur Kostenvoranschlag)
- SIA 102 Teilphase 4.41
- SIA 102 Teilphase 4.51 – 4.53

Die Beauftragung aus der vorliegenden Submission umfasst somit einen Leistungsanteil q von 71.5% nach SIA 102. Es ist nicht auszuschliessen, dass noch gewisse Detailstudien gemäss SIA 102 Teilphase 4.32 zu erstellen sind. Sollte dies erforderlich sein, wird der Auftrag entsprechend ausgeweitet.

Die Auftraggeberin behält sich das Recht vor, sofern sachlich begründet, z. B. zur Sicherung einer termin- und qualitätsgerechten Projektabwicklung, einzelne Leistungen davon nur teilweise durch die Auftragnehmerin ausführen zu lassen oder gänzlich zu streichen. Die entsprechende Bau- und Honorarsumme wird dadurch reduziert oder entfällt. Es besteht dann kein Anspruch auf einen allfällig entgangenen Gewinn.

2.7.3 Teilangebote

Die Einreichung von Teilangeboten ist nicht zulässig. Wird nur ein Teilangebot eingereicht, wird das Angebot als Ganzes als ungenügend betrachtet.

2.7.4 Honorar

Die Auftraggeberin beabsichtigt auf folgender Basis einen Vertrag nach KBOB abzuschliessen:

- Teamfaktor i: max. 1.0
- Schwierigkeitsgrad n (Baukategorie IV): max. 1.0
- Die Stundenansätze sind zu offerieren
- Z-Werte: sind zu offerieren

Die offerierten Stundenansätze bzw. der mittlere Stundenansatz sowie die oben vorgeschlagenen Werte haben die Anbieter in der Vorlage einzusetzen. Die eingesetzten Werte in der Offerte sind verbindlich.

¹ Die bisherige Kostenermittlung basiert auf einer Kostenschätzung.

2.8 Weitere Informationen zur Beauftragung

2.8.1 Bearbeitung / Ressourcenbereitstellung

Die Bearbeitung des Auftrages hat im unmittelbaren Nachgang des Zuschlags zu erfolgen. Die Sicherstellung der notwendigen Ressourcen ist zentral.

2.8.2 Planer- und Bausitzungen, Bauleitung

Die Planer- und Bausitzungen finden regelmässig an vereinbarten Terminen in La Punt Chamues-ch statt. Für die Fachbauleitung wird eine hohe Präsenz vor Ort vorausgesetzt. Für allfällig daraus entstehende Zusatzkosten (Reise- und Übernachtungsspesen) wird seitens der Auftraggeberin keine Entschädigung geleistet.

2.9 Termine

Di. 14. Juli 2020	– Ausschreibung, Bezug der Unterlagen
Fr. 11. September 2020	– Einreichung Angebotsunterlagen
Fr. 18. September 2020	– Offertöffnung, 14.00 Uhr
KW 40	– Beurteilung der Angebote
2. Hälfte Oktober 2020	– Entscheid und Mitteilung
November 2020	– Beauftragung
	– Startsitzen

Weiterer Terminplan

Ab Dezember 2020	– Detailstudien, Kostenvoranschlag
Ab Dezember 2020	– Detailstudien, Kostenvoranschlag
Ab Februar 2021	– Ausschreibung und Vergabe
	– Realisierung gemäss Terminplan Anbieter
November 2022	– Bezug Gebäude

3 Bauprojekt Etappe 2

3.1 Allgemeines

Die Etappe 2 liegt als Vorprojekt vor. Derzeit wird das Bauprojekt ausgearbeitet und voraussichtlich im Oktober zur Baubewilligung eingereicht. Diese Arbeiten werden vom Architekturbüro Clerici Müller & Partner, St. Gallen ausgeführt.

Das Bauprojekt Etappe 2 ist grundsätzlich verbindlich. Die Architektur der Etappe 1 ist für die Etappe 2 richtungsweisend. Es ist nicht auszuschliessen, dass gewisse Detailstudien gemäss SIA 102 Teilphase 4.32 erforderlich sind.

3.2 Unterlagen Vorprojekt

Die Unterlagen zum Vorprojekt werden den interessierten Bewerbern auf Anfrage abgegeben. Die Anfrage zum Bezug dieser Unterlagen ist zu richten an:

sekretariat@stauffer-studach.ch

Die Unterlagen werden nur elektronisch abgegeben. Eine Übersicht zu den abgegebenen Unterlagen findet sich in Anhang B.

3.3 Kosten

Die Gesamtkosten für die Bauten betragen nach aktuellem Planungsstand CHF 13.5 Mio. Die honorarberechtigte Bausumme beträgt CHF 8.5 Mio. Dieser Betrag ist in der Honorarofferte als nicht veränderbare Grösse vorgegeben. Die Honorarofferte ist auf dieser Basis einzugeben.

3.4 Bauzeit

Die Bauzeit ist in der Gemeinde La Punt Chamues-ch saisonal nicht eingeschränkt.

4 Ausschreibungsunterlagen

4.1 Bezug Unterlagen

Die Unterlagen zur Angebotseinreichung können wie folgt bezogen werden:

Ab 14. Juli 2020, unter www.simap.ch

Kennwort «Submission Truochs / La Resgia, Etappe 2»

Die Unterlagen zum Vorprojekt können beim Sekretariat bezogen werden. Eine Begehung findet nicht statt.

4.2 Unterlagen des Auftraggebers

Folgende Unterlagen werden zuhanden der Angebotseinreichung abgegeben

Unterlage	Bezeichnung
[A] Auftrag	Ausschreibungsunterlagen 10. Juli 2020 (pdf)
[B] Bieterformular	Bieterformular (docx)
[C] Titelblätter Referenzprojekte C1, C2	Titelblatt zu Referenzprojekt C1 (Bauprojekt) (docx) Titelblatt zu Referenzprojekt C2 (Bauprojekt) (docx)
[D] Honorarofferte	Vorlage Honorarofferte (xlsm); ist auszufüllen
[E] Bauprojekt	Massgebende Unterlagen Bauprojekt (auf Anfrage), Verzeichnis siehe Anhang B

5 Einzureichende Unterlagen

5.1 Abgabe

Die Angebotsunterlagen sind wie folgt einzureichen:

- Einreichung: bis **Freitag 11. September 2020**. (Datum Poststempel A-Post)

Die Unterlagen sind bei folgender Stelle und mit folgendem Vermerk einzureichen:

- Gemeindeverwaltung La Punt Chamues-ch
 Vermerk «Submission Neubau Truochs / La Resgia, Etappe 2»
 CH-7255 La Punt Chamues-ch

Bei einer persönlichen Abgabe gilt das Abgabedatum während den Öffnungszeiten (Mo-Fr: 08.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr). Bei einer Einreichung per Post das Datum des Poststempels oder des Auftragsbelegs. Das Aufgabedatum muss ersichtlich (Lesbarkeit Poststempel bzw. Auftragsbeleg) sein. Hierfür sind die Bieter verantwortlich. Eine Fristverlängerung ist ausgeschlossen. Es wird ein Eingangsprotokoll geführt.

5.2 Einzureichende Unterlagen

Folgende Unterlagen sind in folgender Form einzureichen:

Unterlage	Bemerkung / Hinweis
[1] Bieterformular	Vollständig ausgefülltes und unterzeichnetes Bieterformular [Unterlage B].
[2] Referenzprojekte	<p>Eine sorgfältige Detailplanung ist ein Schlüssel für die Qualität der Ausführung. Einzureichen sind zwei Referenzprojekte anhand derer die Detailplanung eines Bauprojektes beurteilbar ist. Jedes Referenzprojekt ist mit max. 2 Seiten Format A3 einseitig bedruckt zu dokumentieren. Das Titelblatt dazu ist vollständig auszufüllen [Unterlage C 1 – C2].</p> <p>Es sind Referenzprojekte einzureichen, welche nicht älter als 10 Jahre sind. Die Referenz muss von der eingesetzten Person oder deren Stellvertretung sein.</p> <p>Es wird darauf verwiesen, dass ein Referenzprojekt anhand des Inhalts auf der eingereichten Dokumentation beurteilt wird. Es sind entsprechend aussagekräftige Informationen zu machen.</p>
[3] Honorarofferte	Einzureichen ist die ausgefüllte Vorlage Honorarofferte [Unterlage D].
[4] Terminplan / Bauabwicklung	<p>Einzureichen sind Überlegungen zur Bauabwicklung und zu aus Sicht des Anbieters wichtigen Aspekten zur Bauplanung, namentlich hinsichtlich solcher, die zeit- oder kostenkritisch sind. Darauf abgestützt ist ein grober Terminplan aufzuzeigen.</p> <p>Diese Ausführungen sollen auf max. 2 Seiten A3 verständlich dargelegt werden.</p>

Unterlage	Bemerkung / Hinweis
[5] Daten-CD	Die Unterlagen aus Punkt [1] – [4] sind zusätzlich in digitaler Form abzugeben.

5.3 Ausschlussgründe infolge formeller Mängel

Ein Ausschlussgrund liegt explizit dann vor, wenn (Aufzählung nicht abschliessend):

- Das Bieterformular nicht unterschrieben ist (bei einer Arbeitsgemeinschaft von allen Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft).
- Die Selbstdenklaration nicht unterschrieben ist, und die Fragen der Selbstdenklaration nicht mit „ja“ bzw. „nein“ (Frage 5) beantwortet werden können.
- Termine und Formvorschriften
- Fehlendes Kennwort «Submission Truochs/La Resgia Etappe 2»

5.4 Offertöffnung

Die Offertöffnung erfolgt am 18. September 14.00 Uhr auf der Gemeindeverwaltung La Punt Chamues-ch. Von der Offertöffnung wird ein Protokoll geführt. Anlässlich der Offertöffnung werden keine Beurteilungen oder Wertungen vorgenommen.

5.5 Vorprüfung

Die Angebote werden hinsichtlich ihrer Vollständigkeit durch das Büro Stauffer & Studach, Chur vorgeprüft.

5.6 Kriterien

Die eingereichten Angebote werden anhand folgender Kriterien beurteilt:

Kriterien		Gew.
1	Referenzprojekte	30%
1	Referenzprojekt C1, C2 – Planung, Projektierung, Bauleitung Referenzen der massgebenden Personen mit Aussagekraft in Bezug zum Bauvorhaben. Die im Rahmen der Referenz erbrachten Leistungen müssen mindestens die Leistungsanteile gemäss Ausschreibung umfassen. Weitere Hinweise siehe Kap. 5.2. Es sind zwingend realisierte oder sich im Bau befindende Projekte einzureichen. Jede Referenz wird mit je 15% gewichtet.	
2	Wirtschaftlichkeit	50%
2a	Honorarofferte Beurteilt werden Gesamtbetrag (30%) und Stundensätze (10%)	40%
2b	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit¹⁾: Angeben Personalressource gemäss Bieterformular	10%

Kriterien		Gew.
3	Bauplanung / Terminplan	20%
	Verständlichkeit und Plausibilität der Überlegungen zur Bauplanung; Erkennen der kritischen Aspekte.	

5.7 Beurteilung und Orientierung

Die Beurteilung erfolgt durch das Beurteilungsgremium. Dieses macht eine Empfehlung zuhanden des Gemeindevorstandes.

Das Beurteilungsergebnis wird allen Anbietern mittels schriftlicher Verfügung mitgeteilt.

6 Genehmigung

Das vorliegende Programm wurde vom Beurteilungsgremium genehmigt.

La Punt Chamues-ch, 10. Juli 2020

Für das Beurteilungsgremium:

Der Vorsitzende

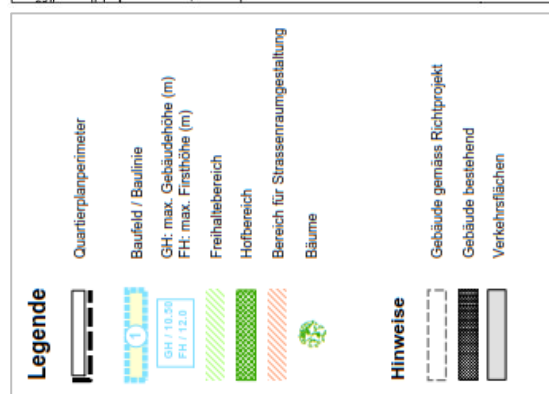
A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Stieger', is written over a yellow rectangular background.

Jakob Stieger

Gemeindepräsident

Anhang A – Quartierplan (Auszug Gestaltungsplan)

- Zwischengebäude zu Etappe 1
- Gebäude C 2. Etappe 2
- Zwischenbau Etappe 2
- Gebäude D Etappe 2



Anhang B – Übersicht Unterlagen Vorprojekt

CLERICI MÜLLER & PARTNER		Bauherr:		Gemeinde La Punt Chamuesch	
ARCHITEKTEN AG				Via Cuminella 43, 7522 La Punt Chamuesch	
BAHNHOFPLATZ 8 B					
CH 9000 ST.GALLEN		Objekt:		Neubau Wohn- und Geschäftshaus Truochs / La Resgia	
TEL 071 228 40 00		Objektnummer:		183	
Plannummerverzeichnis					
07.07.2020					
Plan Nr.	Mst.	Planbezeichnung	Format	Datum	Revision
Baueingabepläne					
183-500-001	1:500	Kataster		13.07.2020	
183-200-002	1:200	Umgebung		13.07.2020	
183-100-003	1:200	Tiefgarage		13.07.2020	
183-100-004	1:200	Grundrisse		13.07.2020	
183-100-005	1:200	Schnitte		13.07.2020	
183-100-006	1:200	Schnitt + Ansicht		13.07.2020	
183-100-007	1:200	Ansichten		13.07.2020	
183-01		Berechnung SIA 416		13.07.2020	
183-02	1:500	Geschossflächen nach SIA 416		13.07.2020	
183-03	1:500	Bruttogeschossflächen		13.07.2020	